

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 01.02.2021
im Bürgerhaus in Lindorf (Oberboihinger Straße 33)

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:12 Uhr

§§ 1 – 13 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Albrecht Ellwanger
Ortschaftsrätin Christine Forkl-Kruschina
Ortschaftsrat Burkhardt Horr
Ortschaftsrat Klaus Pesl
Ortschaftsrätin Heike Schiller-Glunde
Ortschaftsrat Thomas Wachsmann
Ortschaftsrätin Birgit Zimmermann
Ortschaftsrätin Petra Zink

Entschuldigt

Ortschaftsrat Dr. Julian Feinauer aus privaten Gründen verhindert

Verwaltung

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader zu § 3 ö

Schriftführer/in

Frau Jasmin Kögel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Außerdem anwesend

Herr Stadtrat Hans Kahle
Herr Ernst Kümmerle (Backhausverwaltung) zu § 5 ö

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 07.12.2020 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

Bericht von OB Dr. Bader

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis vom Bericht von OB Dr. Bader.

Bericht von Herrn Niehelohmann (Gerätewart)

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis vom Bericht durch OV Dr. Forkl (LBL) über die Tätigkeiten von Herrn Niehelohmann (Gerätewart).

Bericht von Herrn Kümmerle (Backhausverwaltung)

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis vom Bericht von Herrn Kümmerle (Backhausverwaltung).

§ 6 öffentlich

OR LI 01.02.2021
ORLI/2021/001

**Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen
ohne Planungsvorlauf 2021
- Freigabe der Ausschreibungen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 4 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 3 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

Freigabe der in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage ORLI/2021/001 aufgeführten Ausschreibungen, vorbehaltlich der Genehmigung des Nachtragshaushalts 2021 durch das Regierungspräsidium Stuttgart.

§ 7 öffentlich

OR LI 01.02.2021
GR/2021/002

**Maßnahmen zur Erhöhung der Sauberkeit in der
Stadt und Durchführung einer Kampagne
"Mach mit! Für ein sauberes Kirchheim"**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme von den Maßnahmen zur Verbesserung der Sauberkeit in der Stadt Kirchheim unter Teck, wie in der Sitzungsvorlage GR/2021/002 dargestellt.
2. Zustimmung zur Durchführung des Projektes „Sauberes Kirchheim“ mit der Öffentlichkeitskampagne „Mach mit! Für ein sauberes Kirchheim“.

§ 8 öffentlich

OR LI 01.02.2021
BSB/2021/002

**Vorstellung der Arbeit des Quartiersmanagements zur
Unterstützung von Nachbarschaftsnetzwerken**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage BSB/2021/002.

§ 9 öffentlich

OR LI 01.02.2021
BSB/2021/003

**Bericht zur Versorgungssituation von Pflegebedürftigen
in Kirchheim unter Teck durch den Pflegestützpunkt im
Hinblick auf ambulante Hilfen, stationäre Pflegeangebote
und Stand der Versorgungsstrukturen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage BSB/2021/003.

§ 10 öffentlich

OR LI 01.02.2021
GR/2021/003

**Personelle Aufstockung des Gemeindevollzugsdienstes
der Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2021/003.

§ 11 öffentlich

OR LI 01.02.2021
GR/2021/020

**Bericht der Verwaltung über aktuelle Maßnahmen im
Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und
Entscheidung über den Umgang mit den hierzu
gestellten Anträgen von SPD und Grünen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2021/020.

§ 12 öffentlich

OR LI 01.02.2021
IWU/2021/002

**Allgemeiner Kanalisationsplan der
Stadt Kirchheim unter Teck
- Überrechnung der hydraulischen
Leistungsfähigkeit von 2021 bis 2026**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage IWU/2021/002.

Allgemeine VerwaltungsangelegenheitenOVLI,
STW1. Kosten der Wasserzähler

OV Dr. Forkl (LBL) informiert, dass die Kosten der Wasserzähler in den einzelnen Haushalten aufgrund der unterschiedlichen Einkaufskosten variieren. Die Kosten haben nichts mit dem Endverbraucher zu tun.

OVLI,
230,
2352. Anzahl der Hundetoiletten

OV Dr. Forkl (LBL) berichtet, dass es in der Stadt insgesamt 80 Hundetoiletten gebe. Fünf dieser Hundetoiletten stehen in Lindorf. Diese Anzahl sei für Lindorf ausreichend. Die Stadt sei nicht verpflichtet, solche Hundetoiletten aufzustellen. Dies sei lediglich ein Angebot. Befüllt und geleert werden die Hundetoiletten vom städtischen Bauhof. Dabei gebe es einen regelmäßigen Turnus. Die Hundekotbeutel können in jedem Mülleimer entsorgt werden. Die Entsorgung des Hundekots sei die Pflicht des Hundebesitzers. Wenn man den Hundekot liegen lasse, handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit.

ORin Zink (LBL) findet, dass dies die falsche Antwort der Verwaltung sei. Der Ortschaftsrat habe eine Frage und bekomme daraufhin eine Antwort, mit der sich die Ortschaftsräte zufrieden stellen müssen. Theoretisch bräuchte man nirgendwo Hundetoiletten, da jeder Hundebesitzer den Hundekot auch zuhause entsorgen könnte. Das Problem sei jedoch, dass dies nicht gemacht werde. An mehreren Stellen in Lindorf gebe es eine extreme Verkotung und deshalb habe es die Anfrage an die Stadtverwaltung gegeben, ob weitere Hundetoiletten aufgestellt werden können. Die Anfrage einfach abzuweisen mit der Aussage, dass es bereits fünf Hundetoiletten gebe, sei nicht in Ordnung.

OB Dr. Bader merkt an, dass wenn die Leute ihren Hundekot liegen lassen, auch ein Mülleimer nichts nütze. Die Frage sei vor allem, ob die Hundetoiletten an der richtigen Stelle stehen. Es gebe sicher Stellen in der Stadt, an denen die ganzen Hundebesitzer entlang laufen und an denen es keine Hundetoiletten gebe. Er selbst habe auch einen Hund und deshalb kenne er auch mindestens eine solche Stelle. Diese Thematik könne auch im Rahmen der Sauberheitskampagne weiter verfolgt werden.

ORin Zink (LBL) ergänzt, dass es sicher auch viele Hundebesitzer geben würde, die ihren Hundekot entsorgen würden, wenn eine Hundetoilette in der Nähe wäre. Sie ärgere sich über den Umstand, dass sie Verwaltung solche Anfragen nicht prüfe. Es sei nicht in Ordnung, immer nur mit statistischen Zahlen zu argumentieren.

ORin Schiller-Glunde (LBL) fügt hinzu, dass die Hundedichte in Lindorf sehr hoch sei und die statistischen Zahlen würden dann eher aufzeigen, dass Lindorf 50 Hundetoiletten bräuchte und die Innenstadt nur fünf Hundetoiletten.

ORin Forkl-Kruschina (LBL) erklärt, dass die Hundesteuer für die Stadt Kirchheim unter Teck eine riesige Steuereinnahme sei. Sie bittet darum, dass die Anzahl der Hunde in den einzelnen Stadtteilen auf die Anzahl der Hundetoiletten herunter gerechnet werden solle. Der Grundsatz des Ortschaftsrats sei, dafür zu sorgen, dass es sauberer werde.

OV Dr. Forkl (LBL) schlägt vor, dass der Ortschaftsrat sich in seiner nächsten Fraktionssitzung Gedanken über weitere Standorte für Hundetoiletten mache und diese Standorte im Jour Fixe mit OB Dr. Bader an die Verwaltung weitergeleitet werden.

OVLI 3. Lindorfer Jahreskalender

OV Dr. Forkl (LBL) berichtet, dass er die Abfrage für den Jahreskalender bisher ausgesetzt habe. Er werde jetzt aber alle Verantwortlichen per E-Mail anschreiben und nach den aktuellen Planungen für das Jahr 2021 fragen. Möglicherweise sei im zweiten Halbjahr noch die ein oder andere Veranstaltung möglich.

OVLI, 4. Jour Fixe mit Freiwilliger Feuerwehr
230,
232,
240,
244

OV Dr. Forkl (LBL) berichtet, dass er einen Jour Fixe mit der Freiwilligen Feuerwehr gehabt habe. Dabei habe ihm die Feuerwehr mitgeteilt, dass sie einen Kompressor und ein Reinigungsgerät benötigen. Er kläre derzeit mit der Verwaltung die Zuständigkeiten bei der Beschaffung.

OVLI, 5. Schuttablagerung im Entwässerungsgraben
230,
235

OR Pesl (LBL) berichtet, dass er kürzlich eine wilde Müllablagerung an den Baubetriebshof gemeldet habe. Nach zwei Tagen war der Müll bereits beseitigt.

OVLI 6. Defibrillator am Bürgerhaus

OR Pesl (LBL) berichtet, dass der Defibrillator am Lindorfer Rathaus inzwischen in Betrieb genommen wurde. Er regt an, einen Artikel mit der Information im Lindorfer Blätter zu veröffentlichen.

Gez.
Kögel